



TREND ROLLPUTZ fein für innen

● WERKSTOFF

Rollputz fein ist ein feiner, dekorativer Kunstharzdispersionsputz für weiße Neu- und Renovierungsanstriche mit matter, leicht strukturierter Oberfläche im Innenbereich.

Art des Werkstoffs: Dispersionsfarbe für den Innenraum

Verwendungszweck: Rollputz eignet sich hervorragend für Anstriche auf Mauerwerk, Beton, Gipskarton, Faserzement sowie Holz und haftfeste Dispersionsanstriche.

Farbton: weiß

Inhaltsstoffe: Kunststoff Dispersion, Titandioxid, Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Isothiazolinon). Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(H2)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Isothiazolinon-Allergiker unter Tel.-Nr.: 04124-606-188.

Glanzgrad: matt

Kennzeichnung: GefStoffV: entfällt

VOC-Gehalt: EU-Grenzwert für Rollputz innen (Kat.A/a) 30 g/l (2010). Rollputz innen enthält maximal 30 g/l VOC.

GISBAU-Code: BSW 20

Verpackungsgrößen: 16 kg

● EIGENSCHAFTEN UND VERARBEITUNGSHINWEISE

Wetterbeständigkeit: nur für Innen

Verträglichkeit zum Abtönen können Vollton- und Abtönfarben verwendet werden

Verdünnungsmittel zum Rollen, Streichen, Spritzen unverdünnt verarbeiten

Ergiebigkeit: ca. 0,7 kg/m², je nach Art und Saugfähigkeit des Untergrundes

Trockenzeit: durchgetrocknet nach 48 Stunden.

Werkzeuge: kurzfloriger Farbroller, rostfreie Strukturwerkzeuge wie Pinsel, Spachtel oder Erbslochwalze

Bearbeitung:)

Überstreichbar:)

Überrollbar:) 10-12 Stunden.

Überspritzbar:)

Reinigung der Werkzeuge: sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife



ROLLPUTZ für innen

● ANSTRICHAUFBAU UND ANWENDUNGSTECHNIK

Vor Gebrauch gut umrühren. Untergründe müssen sauber, trocken, eben und tragfähig sein. Nicht tragfähige und blätternde Anstriche entfernen. Kritische und stark saugende Untergründe mit Acryl Tiefgrund (lösemittelfrei) grundieren. Zur optimalen Untergrundvorbereitung sollte mit Putzgrund vorgearbeitet werden.

TIPP: Bei abgetöntem Rollputz sollte der Putzgrund im gleichen Farbton abgetönt werden.

Rollputz innen mit einem kurzflorigen Farbröller unverdünnt und gleichmäßig aufrollen. So entsteht eine Putzstruktur, welche mit Strukturwerkzeug (Pinsel, Spachtel, Erbslochwalze, u.s.w.) innerhalb von 20 Minuten beliebig gestaltet werden kann. Rostfreie Werkzeuge verwenden. Um Ansätze zu vermeiden, zusammenhängende Flächen ohne Unterbrechung beschichten.

● SICHERHEITSRATSCHLÄGE/GEFAHRENHINWEISE

- auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Anstriche sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten
- Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen
- Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben
- Eintrocknete Materialreste als Hausmüll/Baustellenabfall entsorgen. Flüssigreste bei der örtlichen Sammelstelle für Altfarben abgeben
- Behälter aufrecht, dicht verschlossen, kühl/frostfrei und trocken lagern
- In Originalgebinden mind. 24 Monate nach Herstellungsdatum (s. Chargenlabel) lagerstabil
- Anbruchgebände fest verschließen und bald verbrauchen
- darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Spritz-/ Sprühnebel nicht einatmen
- bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen
- während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen
- bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen
- nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen
- Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden
- Freisetzung in die Umwelt vermeiden
- bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
- Behälter nach Gebrauch gut verschließen, und kühl, jedoch frostfrei lagern
- nicht bei Temperaturen unterhalb + 5° C verarbeiten (gilt für Untergrund und Umluft)

Diese technischen Hinweise dienen lediglich zu Ihrer Information und entsprechen unseren Untersuchungen und Erfahrungen. Sie können von uns ohne vorherige Ankündigung geändert werden, um dem neuesten Stand der Technik zu entsprechen. Eine Gewähr kann aufgrund der vielfältigen Einflüsse während der Anwendung und Verarbeitung nicht übernommen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere anwendungstechnische Abteilung.